

**Einfache Anfrage Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann:  
«Man erfährt es in einer <Reporter>-Sendung auf SRF 1 auf der Skipiste**

Regierungsrat Beat Tinner wird während der <Reporter>-Sendung <Kulturkampf im Toggenburg> vom 10. März 2021 auf der Skipiste interviewt und er äussert sich zu den Bergbahnen. So weit so gut. Dies will ich nicht kommentieren. Was dann aber aufhorchen lässt, ist seine Aussage: <Wir im Departement versuchen im Moment, unsere Wirtschaftsförderung neu zu fokussieren, indem wir Richtung Innovation gehen und <e bitz> weg vom Tourismus. Wir sind überzeugt, im touristischen Bereich muss sich der Kanton St.Gallen neu justieren. Wir werden inskünftig versuchen, weniger Mittel in den Tourismus zu investieren. Weil die Wertschöpfung im Kanton St.Gallen bei der Industrie liegt, und ich glaube, da muss sich jeder Kanton gut überlegen, wo seine Stärken und wo seine Schwächen liegen. Und die Stärken sind bei uns in den wertschöpfungsintensiven Industriebetrieben.>

Da stellen sich mir doch einige Fragen. Was am störendsten ist, dass man davon zuerst im Fernsehen erfährt und die Aussage suggeriert, der Tourismus sei zu wenig innovativ und gehöre offenbar zu den <Schwächen>. Der Kanton St.Gallen hat viele wichtige Tourismusregionen wie die Stadt St.Gallen, das Toggenburg, Flumserberge/Walensee, Heidiland/Bad Ragaz u.a. In diesen Regionen hängt sehr viel von dieser Wertschöpfung ab, unzählige Arbeitsplätze hängen am Tourismus. Gerade die ländlichen Regionen kommen sich ob solcher Aussagen wohl etwas zweitklassig vor.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Stimmt die Aussage von Regierungsrat Tinner mit den Zielen der Gesamregierung überein und wurde diese neue Strategie schon öffentlich kommuniziert?
2. Vor noch nicht allzu langer Zeit wurde der Tourismusrat im Kanton gegründet, welcher finanzielle Mittel für gute, nachhaltige und wertschöpfungsintensive Tourismusprojekte verteilt. Wird diesem Rat nun weniger Geld zur Verfügung gestellt resp. dessen Wichtigkeit in Frage gestellt? Wenn Ja: Wie gross sind die Kürzungen?
3. Der Ringkanton hat verschiedene Interessen resp. Stärken. In den ländlichen, oben erwähnten Regionen ist ein Schwerpunkt zweifellos der Tourismus. Was ist denn die Alternative dazu für diese Regionen, welche eh schon zu kämpfen haben?
4. Der Bund stellt mit seinem NRP-Programm klar, dass er auf Wirtschaft/Industrie und Tourismus setzt. Wie sieht dies die St.Galler Regierung?
5. Wie steht die St.Galler Regierung zum St.Galler Tourismus und dessen Bedeutung für die Regionen?»

31. März 2021

Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann